

Interview mit Bernd Zimmermann vom 4.10.2003



© Bernd Zimmermann 1997-2003

Wer heute nicht in der Lage ist seine Bewerbung per E-Mail an den potentiellen Arbeitgeber zu schicken, disqualifiziert sich schon im Vorfeld. Wir sind nicht nur gerüstet für die Wissens- und Informationsgesellschaft, wir sind schon mitten drin!

Bernd Zimmermann,
Baujahr 1960, nach Abitur FH mit Abschluss Dipl. Ing.

Dann zu Siemens, Diplom-Arbeit mit anschließender Übernahme.

Zunächst fertigungsnahe Produktentwicklung und Betreuung, nach mehreren in der Fertigung eingeführten Software-

Verbesserungsvorschlägen dann zu einer OI Abteilung gewechselt.

Dort in der Anwenderbetreuung und -Schulung tätig.

Referententätigkeit bei Siemens, meist Abendkurse.

Themen: PC-Kurse, später Internetthemen (HTML, Browser, Webseitenerstellung, Suche, Techniken)

Verh., 2 Kinder, die mit dem PC gross wurden. Neben PC Themen durchaus handwerklich engagiert, da es im eigenem Haus immer was tun gibt.



Bernd ist Betreiber des Internetkurses

www.www-kurs.de

sagmal.de:

Bernd, im Vorwort von www.www-kurs.de hab ich den Satz: "Nach dem Sprung vom Sammler und Jäger über die Agrargesellschaft, befinden wir uns nach der industriellen Revolution zur Zeit am Anfang der Wissens- und Informationsgesellschaft! Das Internet ist dabei das entscheidende Medium." gelesen. Hand aufs Herz, sind wir denn wirklich schon gerüstet für dieses neue Medium, für die Wissens- und Informationsgesellschaft?

Bernd Zimmermann:

Das Internet ist bereits für viele seiner Nutzer unverzichtbar. Allein die Vorstellung, wegen einer Störung nicht an seine Mails zu kommen, bereitet vielen Unbehagen. Viele Fragen können bereits mit "Ich schau mal schnell im Internet" beantwortet werden. Überall wo man hinsieht stehen schon Internetadressen gleichberechtigt neben Adress- und Telefonangaben. Wer heute nicht in der Lage

ist seine Bewerbung per E-Mail an den potentiellen Arbeitgeber zu schicken, disqualifiziert sich schon im Vorfeld. Wir sind nicht nur gerüstet für die Wissens- und Informationsgesellschaft, wir sind schon mitten drin!

sagmal.de:

Wie wird sich das Web weiterentwickeln? Wird es die Welt zu unseren Gunsten verändern, so wie Waffen die Sammler und Jäger, der Pflug die Agrargesellschaft und das Fließband die industrielle Revolution beeinflusst haben?

Bernd Zimmermann:

Das Leben wird "globaler" werden. Wer bereits mit "Gott und der Welt" E-Mail-Kontakte pflegt, oder sich rund um den Globus Informationen beschafft, kennt keine Entfernungen mehr. Wie mühsam war es doch früher, als ein Brief wochenlang mit der Kutsche unterwegs war. Kommunikations war früher ein Privileg von Wenigen, heute hingegen kommuniziert "Hinz&Kunz".

sagmal.de:

Ist das Web dabei mehr Werkzeug oder eher Waffe, also mehr positiv, oder eher negativ?

Bernd Zimmermann:

Das Internet ist beides. Es kommt auf immer auf den Standpunkt an. Aus Verbrauchersicht ist die Vergleichbarkeit mit Hilfe des Webs ein Vorteil. Ein Händler, der mehrfach am Tag hören muss "Das habe ich aber in Internet wesentlich billiger gesehen" wird die Segnungen das Internet eher verfluchen. Für eine Firma in einem Billiglohnland, für deren Erbringung von Dienstleistungen (z.B. Software Programmierung) das Internets wesentliches Vehikel ist, ist es Werkzeug und Waffe zu gleich. Eine Firma in einem Hochlohnland wird sich von dieser Konkurrenz angegriffen fühlen.

sagmal.de:

Was hat dich dazu getrieben, www.www-kurs.de zu machen?

Bernd Zimmermann:

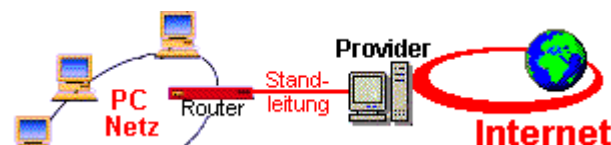
Das war 1996, als das Web populär wurde. Da viele beim Sprung ins Web die gleichen Fragen stellten, habe ich versucht diese verständlich zu beantworten. Schulungsunterlagen auf Papier und Folien zu erzeugen machte gerade bei diesem Thema keinen Sinn. So entstand der Internet-Kurs im Internet, der jedem online zugänglich ist.

sagmal.de:

Was genau willst du mit deiner Seite vermitteln? Willst du aus allen Besuchern kleine Internetjunkies machen?

Bernd Zimmermann:

Eigentlich ist es die Hilfe zur Selbsthilfe. Der Kurs soll



Grundlagen vermitteln, Begriffe erklären und eine Menge an Tipps geben, wie das Medium Internet zum persönlichen Vorteil eingesetzt werden kann. Mit diesem Konzept hat der WWW-Kurs schon tausenden weitergeholfen. Leute die es übertreiben wird es immer geben (zu viel Trinken, zu viel fernsehen, zu viel essen ...). Bedingt durch die Faszination, die Möglichkeiten und die Fülle des Angebots im Internet kann es allerdings schneller zu suchähnlichen "Nebenwirkungen" kommen.

sagmal.de:

Wie schaffst du es, die Seite aktuell zu halten? Hast du Hilfe, oder machst du alles allein?

Bernd Zimmermann:

Der Kurs ist eine One-Man-Veranstaltung. In der Aufbauzeit hat er mich einige Mann-Monate gekostet. Es sind viele eigene Erfahrungen die in den Kurs einfließen. Auch Antworten auf E-Mails und viele Hinweise der Kursbesucher fließen ein. Vieles ist noch "auf Halde". In den Wintermonaten wird vieles eingearbeitet, da man im Sommer doch besseres vorhat als hinter dem Computer zu sitzen.

sagmal.de:

Wie wird es mit der Seite weitergehen? Sind Änderungen geplant, steht Neues an?

Bernd Zimmermann:

Oft denke ich, es kommt nicht mehr viel neues, doch werde ich immer wieder von Gegenteil überzeugt. Mehrere Seiten sind in Vorbereitung, d.h. Material wurde bereits gesammelt. Die meiste Zeit geht dabei drauf, dieses Material so zu verdichten und zu formulieren, dass etwas halbwegs "pädagogisch wertvolles" bei raus kommt.

sagmal.de:

Wie ist deine generelle Einstellung zum Web, welche Erfahrungen hast du bisher damit gemacht??

Bernd Zimmermann:

Man muss schon Fan sein, einen solchen Kurs aufzubauen und zu pflegen. Ich kenne genügend Ex-PC-Hasser und Internet-Bedenkenträger die mittlerweile auch nicht "ohne" sein können. Man kommt halt nicht dran vorbei.

sagmal.de:

Wer ist Bernd Zimmermann außerhalb des Webs und was macht er dort?

Bernd Zimmermann:

Siehe Kurzlebenslauf oben.

sagmal.de:

Gibt es eine Seite, die dir besonders am Herzen liegt?

Bernd Zimmermann:

Dies sind die Such&Find-Seiten. Außerdem die Seite mit den Links. Sie sollen für möglichst viele interessant sein und eine Hilfe für den Alltag geben. Das Glossar ist das Wörterbuch und das Rückgrad des Kurses. Denn ohne die Internet-Vokabeln zu kennen kann man nicht mitreden.

sagmal.de:

Hast du bei meinen Fragen eine Frage vermisst?

**Bernd Zimmermann:**

Nö, hat mich schon 3 Stunden gekostet die Fragen bis hierhin zu beantworten. ;-)

sagmal.de:

Noch einen Schlusssatz?

Bernd Zimmermann:

Nein

<< Interviews 

Das Interview wurde am 4.10.2003 per Mail geführt. Die Fragen stellte Robert Herbig, Webmaster von sagmal.de.

Wir danken **Bernd Zimmermann** für die Beantwortung unserer Fragen.

Die in diesem Interview verwendeten Grafiken unterliegen dem Copyright und wurden nur für dieses Interview von den entsprechenden Webseiten entnommen

Wollen sie diesen Beitrag [kommentieren](#)?

Bisherige Kommentare

Bitte besuchen sie auch:



Webmensen helfen.

Sagmal.de ist ein Angebot von
Compuexe deSign Webdesign